

RS Lvwg 2022/4/4 405-12/78/1/35- 2022

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.04.2022

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

04.04.2022

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

Norm

B-VG Art130 Abs1 Z2

1. B-VG Art. 130 heute
2. B-VG Art. 130 gültig ab 01.02.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2019
3. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2019 bis 31.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
4. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2019 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
5. B-VG Art. 130 gültig von 25.05.2018 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
6. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2015 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2014
7. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 115/2013
8. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
9. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
10. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
11. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
12. B-VG Art. 130 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
13. B-VG Art. 130 gültig von 18.07.1962 bis 30.06.1976 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 215/1962
14. B-VG Art. 130 gültig von 25.12.1946 bis 17.07.1962 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
15. B-VG Art. 130 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
16. B-VG Art. 130 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

Anmerkung

VfGH-Beschwerde/Verfahrenshilfe erhoben 19.05.2022; VfGH vom 18.09.2023, E 1295/2022-19; Ablehnung

Rechtssatz

Das Verwaltungsorgan muss im Rahmen einer Amtshandlung – somit auf Grund eines behördlichen Auftrages – mit imperium auftreten, damit sein Tätigwerden als Hoheitsverwaltung zugerechnet werden kann. Nur solche Maßnahmen sind durch das Rechtsschutzsystem des Artikel 130 Abs 1 Z 2 B-VG geschützt. Dies gründet sich darin, dass den Verwaltungsorganen im Rahmen der Hoheitsverwaltung eine besondere Machtposition zukommt, die nicht einseitig zu Lasten von individuell bestimmten Adressaten missbraucht werden darf. Dementsprechend soll den Rechtsunterworfenen auch ein entsprechender Rechtsbehelf – nämlich die Maßnahmenbeschwerde – zur Verfügung stehen. Das Verwaltungsorgan muss im Rahmen einer Amtshandlung – somit auf Grund eines behördlichen Auftrages – mit imperium auftreten, damit sein Tätigwerden als Hoheitsverwaltung zugerechnet werden kann. Nur solche Maßnahmen sind durch das Rechtsschutzsystem des Artikel 130 Absatz eins, Ziffer 2, B-VG geschützt. Dies gründet sich darin, dass den Verwaltungsorganen im Rahmen der Hoheitsverwaltung eine besondere Machtposition zukommt, die nicht einseitig zu Lasten von individuell bestimmten Adressaten missbraucht werden darf. Dementsprechend soll den Rechtsunterworfenen auch ein entsprechender Rechtsbehelf – nämlich die Maßnahmenbeschwerde – zur Verfügung stehen.

Schlagworte

Akt der Hoheitsverwaltung, Auftreten mit imperium

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGSA:2022:405.12.78.1.35.2022

Zuletzt aktualisiert am

28.09.2023

Quelle: Landesverwaltungsgericht Salzburg LVwg Salzburg, <https://www.salzburg.gv.at/lvwg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at